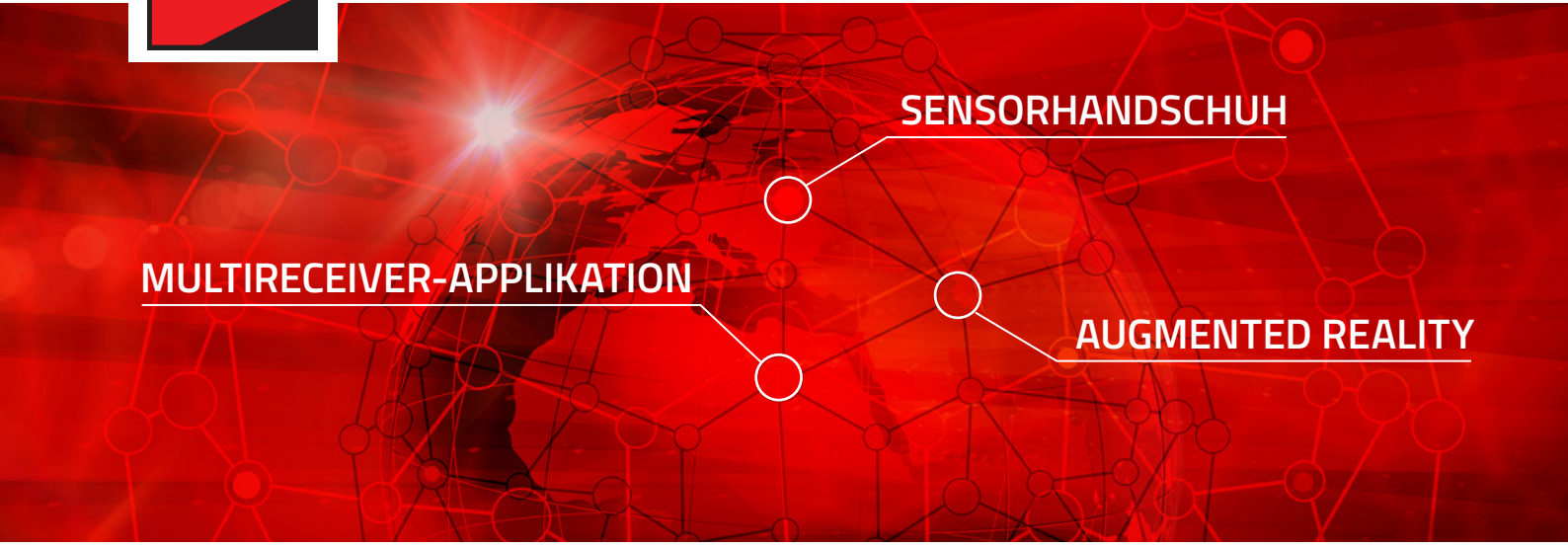
Motek®

UPDATE

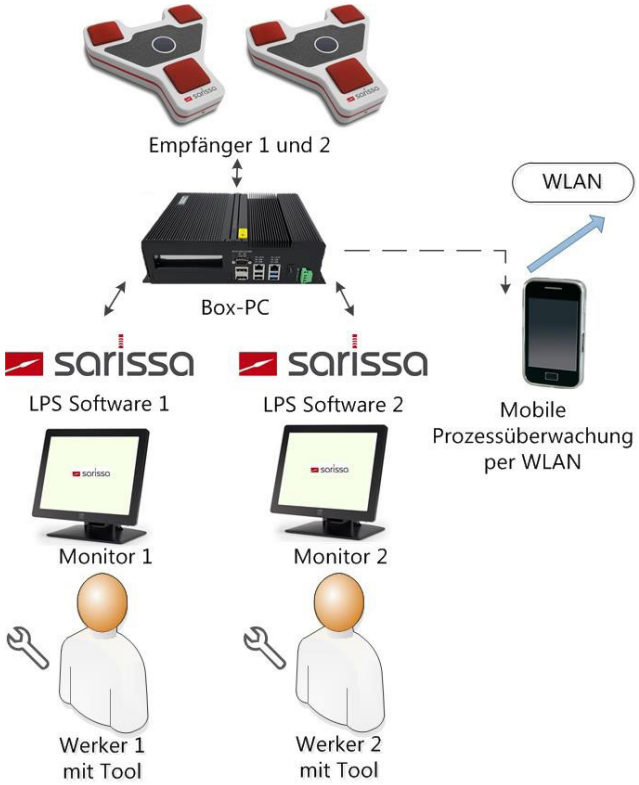
Hardware | Schnittstellen



sarissa®

Multireceiver-Applikation

- Unter Verwendung der neuen Ethernet-Schnittstelle ist es nun möglich, mit einem Empfänger und einem PC gleichzeitig mehrere Arbeitsabläufe zu bedienen.
- Jeder Werker kann auf seinem Arbeitsplatzbildschirm seinen Arbeitsablauf verfolgen und dadurch Fehler vermeiden. Das System ist robust, benötigt wenig Platz und ist bei wachsenden Aufgaben ohne zusätzliche Hardware leicht skalierbar.
- Zu Diagnosezwecken können XYZ-Koordinaten im laufenden Betrieb auf einem mobilen Gerät wie z. B. einem Tablet oder Smartphone empfangen werden.
- Ebenso können mobile Arbeitsplätze mit der neuen Technologie ausgestattet werden.
- Ein PoE-Switch liefert auch die Stromversorgung über das Ethernet-Kabel, sodass zusätzliche Netzteile obsolet sind.
- Die einfache Verwendung von bis zu acht Empfängern pro Arbeitsbereich ist nun möglich.

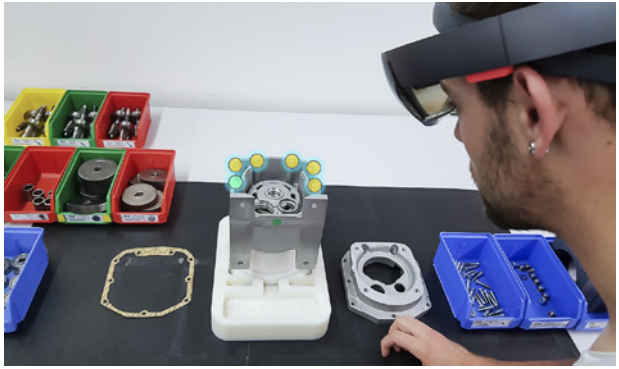


Sarissa-Sensorhandschuh

- Durch das bloße Tragen eines Handschuhs mit integrierter, fast unsichtbarer Elektronik wird die Position der Hand des Werkers beim Greifvorgang präzise erkannt.
- Der Datenhandschuh bietet insbesondere bei räumlich beengten Arbeitsbereichen eine exakte Erkennung der Greifposition, sodass Verwechslungen von Positionen ausgeschlossen sind.
- Der Transmitter mit nur 27 g Gewicht hat eine Funktionsdauer von bis zu 11 Stunden.

Augmented Reality macht Positionen sichtbar

- Sarissa nutzt die Technik der Augmented Reality (AR) als weiteren Schritt zum perfekten Assistenzsystem.
- Auf der Motek zeigt die Sarissa GmbH, wie durch den Einsatz von AR abstrakte, unsichtbare Positionsräume sichtbar gemacht werden können.
- Der Mensch muss sich die eingeteachten Positionen nicht mehr länger nur vorstellen, sondern kann sie nun sehen. Es ist damit ein Leichtes, überlappende Toleranzen zu erkennen.



sarissa®

TECHNOLOGIE FÜR ASSISTENZSYSTEME

Sarissa GmbH
Ettishofer Str. 8
88250 Weingarten
Tel. +49 751 509159-00
Fax +49 751 509159-49
Mail office@sarissa.de

www.sarissa.de